لجنة التضامن مع سجناء الرأي في ليبيا
Libyan Prisoners of Conscience Solidarity Committee (LPCSC)
P.O.Box 2019 02, 20209 Hamburg, Germany, Tel: 0049(0)163 902 78 19

Unterschriftensammlung für die Freilassung der politischen Gefangenen in Libyen

Weil sie zu einer Demonstration gegen die systematische Unterdrückung und Korruption in ihrem Land aufgerufen haben, wurden 14 Menschenrechtler am 16. Februar 2007 in Tripolis, Libyen, verhaftet. Im November begann ihr Prozess vor dem Staatssicherheitsgericht, das für seine harten Urteile (lebenslange Haftstrafen, Todesstrafe) bekannt ist.
Haftbedingungen und Gerichtsverfahren sind nicht rechtsstaatlich: Die Gefangenen sind in dunklen unterirdischen Zellen eingesperrt: Je zwei Gefangene in einer Zelle von 2 m x 1,50m. Sie berichten über Folter und Misshandlungen. Die anwaltliche Vertretung ist ausgehebelt: Die ihnen zugeteilten Rechtsanwälte haben als Staatsbeamte nicht das Vertrauen der Gefangenen. Außerdem haben sie nur während der Gerichtsverhandlungen zu ihnen Kontakt.
Anfang November sind die Gefangenen in einen unbefristeten Hungerstreik getreten. Sie fordern ihre sofortige Freilassung. Für sie steht keine ärztliche Betreuung zur Verfügung. Mit brutaler Gewalt wird versucht, ihren Hungerstreik zu brechen.

Die Namen der am 16. Februar 2007 Verhafteten sind:

1. Dr. Idris Boufayed, Arzt
2. Gamal Al-Haji, Schriftsteller
3. Farid Al Zwai, Schriftsteller
4. Ala Al Dresi
5. Al Hadi Saleh Hmed, Rechtsanwalt
6. Farag Saleh Hmed
7. Adel Saleh Hmed
8. Ali Saleh Hmed
9. Al Sadeq Saleh Hmed
10. Bashir Qasem Al Harez
11. Ahmed Yousef Al Abedi
12. Al Sadeq Gashout
13. Gumaa Boufayed
14. Abdul Rahman Al Getewi

Es ist zu befürchten, dass die beiden letztgenannten Gumaa Boufayed und Abdul Rahman Al Getewi durch die Folterungen gestorben sind. Sie sind bislang noch nie vor ein Gericht gebracht worden.

Die im Februar verhafteten Menschenrechtler sind nicht die einzigen politischen Gefangenen in Libyen. Ihre Zahl muss zur Zeit auf ca. 450 Personen geschätzt werden. Viele von ihnen sind seit Jahren ohne Prozess inhaftiert: Der prominente Menschenrechtler und Regimekritiker Fathi al Jahmi wird seit 2004 ohne Prozess festgehalten. Dr. Mohamed Hassan Bousedra war zu 10 Jahren Haft verurteilt worden, er ist trotzdem mittlerweile 20 Jahre inhaftiert.

Wir fordern:

1. Sofortige Freilassung aller politischer Gefangener in Libyen
2. Aufklärung des Schicksal der Verschwundenen und Vermissten
3. Aussetzung aller Gerichtsverfahren gegen die am 16. Februar 2007 inhaftierten Personen und deren sofortige Freilassung
4. Garantie der grundlegenden Freiheitsrechte des Menschen, insbesondere des Rechts auf freie Meinungsäußerung und politisch Betätigung

Name, Vorname	Anschrift	Beruf	Unterschrift